



## Medienmitteilung

8. März 2004

### UBS startet neues Aktienrückkaufsprogramm

**UBS startet am 8. März 2004 ein weiteres Aktienrückkaufsprogramm mit dem Ziel einer Kapitalherabsetzung. Der Rückkauf eigener Namenaktien erfolgt wie in früheren Jahren über eine zweite Handelslinie an der virt-x.**

UBS wird ein weiteres Aktienrückkaufsprogramm mit dem Ziel einer Kapitalherabsetzung beginnen. Wie in früheren Jahren erfolgt der Rückkauf über eine zweite Handelslinie an der virt-x.

Auf dieser zweiten Handelslinie wird ausschliesslich UBS als Käuferin auftreten. Die zweite Handelslinie wird von 8. März 2004 bis zum 7. März 2005 offen sein. Die zurückgekauften Namenaktien müssen im Anschluss vernichtet werden, und zwar nach Genehmigung durch die Generalversammlung im Jahr 2005. Das Rückkaufsprogramm richtet sich primär an institutionelle Investoren und ermöglicht es, die erworbenen Titel steuereffizient zu vernichten.

Der Verwaltungsrat hat für den Gesamtwert der Aktienrückkäufe eine oberste Limite von CHF 6 Milliarden festgelegt. Diese Limite entspricht rund 5.4% des Aktienkapitals der UBS. Durch den Rückkauf wird der laufenden Zunahme des Kapitalüberschusses entgegengewirkt, ohne vom Ziel einer überdurchschnittlichen Kapitalisierung mit entsprechend hohen Ratings abzuweichen. Per 31. Dezember 2003 betrug die Kernkapitalquote (Tier 1) 11,8% .

Damit beendet UBS das im März 2003 gestartete Rückkaufsprogramm. Im Rahmen dieses Programms, dessen Limite bei CHF 5 Milliarden lag, wurden seit dem 6. März 2003 für CHF 4,5 Milliarden insgesamt 59'482'000 Titel zu einem Durchschnittspreis von CHF 75.93 erworben. Diese werden nach Zustimmung durch die Generalversammlung vom 15. April 2004 im Juli dieses Jahres vernichtet.

Zürich / Basel, 8. März 2004  
**UBS**

\* Korrektur der Kernkapitalquote (Tier 1)

UBS hat am 10. Februar 2004 in ihrem Finanzbericht zum vierten Quartal 2003, der nicht von der Revision geprüft wurde, eine Angabe zu den risikogewichteten Aktiven (RWA) ausgewiesen, die seitdem überarbeitet wurde.

Die RWA betrugen am 31. Dezember 2003 CHF 251'901 Millionen, statt wie ursprünglich publiziert CHF 261'618 Millionen. Entsprechend belief sich die Kernkapitalquote (Tier 1) am 31. Dezember auf 11,8% an Stelle der ursprünglich publizierten 11,4%.

Wir bitten Sie, diese Änderung zur Kenntnis zu nehmen und entschuldigen uns für jegliche hieraus entstandenen Unannehmlichkeiten.

Wichtiger rechtlicher Hinweis - bitte lesen Sie diese Bedingungen, bevor Sie fortfahren.

Die auf dieser Website angebotenen Produkte und Dienstleistungen sind Personen mit Wohnsitz in bestimmten Ländern nicht zugänglich. Bitte beachten Sie die geltenden Verkaufsbeschränkungen für die entsprechenden Dienstleistungen.

© UBS 1998-2004. Alle Rechte vorbehalten.

[Privacy Policy](#)

☒ SCHLIESSEN